

Stolperstein-Führung durch Rünthe



Gunter Demnig verlegt an der Kanalstraße den Stolperstein für Wilhelm Lichtenberg

Eine Führung zu den Stolpersteinen im Stadtteil Rünthe bietet Manuel Izdebski vom Arbeitskreis Bergkamener Stolpersteine am Samstag, 25. Mai 2024 an. Treffpunkt ist um 14:00 Uhr in der Kanalstraße 11. Am dortigen Stolperstein für Wilhelm Lichtenberg beginnt der Rundgang, der alle elf Stolpersteine, die seit 2021 im Ortsteil verlegt wurden, umfasst. An den jeweiligen Stationen erläutert Izdebski das Verfolgungsschicksal der Opfer. Die Führung dauert etwa zwei Stunden und endet in der Beverstraße 89 am Stolperstein für August Kühler. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.

Unterdessen plant der Arbeitskreis eine weitere Stolperstein-Verlegung im nächsten Jahr für den Stadtteil Mitte. Erstmals wird es dann eine Veranstaltung ohne den Künstler Gunter

Demnig geben. Er hat den Organisatoren gestattet, die Gedenksteine ohne seine Anwesenheit zu verlegen. „Das macht uns unabhängiger bei der Terminfindung“, erläutert Izdebski. Die Herstellung bleibt Sache von Demnig. In seiner Werkstatt werden die Messingtafeln von Hand mit den biografischen Daten der Opfer versehen. Izdebski schwebt vor, dass wieder sechs oder sieben Steine gewidmet werden. „Wir haben mit Willy Großpietsch und Friedrich Beer bereits zwei Männer identifiziert, die in BergkamenMitte wohnten und beide im KZ Mauthausen ermordet wurden“, so Izdebski. Geplant ist, dass die Verlegung im Juni 2025 stattfindet.

Ehrenamtliche aus dem Kreis Unna zu Besuch in der Hauptstadt



Foto: Bundesregierung / StadtLandMensch-Fotografie

Politische, historische und kulturelle Programmpunkte standen im Mittelpunkt einer dreitägigen Bildungsreise, an der in der vergangenen Woche auf Einladung des SPD-Bundestagsabgeordneten Oliver Kaczmarek rund 40 Ehrenamtliche aus dem Kreis Unna teilnahmen – darunter Ehrenamtliche der Freiwilligen Feuerwehr Holzwickede, der Tafel Fröndenberg, der Handballabteilung des TuRa Bergkamen, der SPD Bergkamen, sowie der katholischen Kirchengemeinde Bergkamen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der politischen Bildungsfahrt besuchten u.a. die Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen und das Dokumentationszentrum Topographie des Terrors, und sie führten Gespräche im Bundesministerium der Verteidigung sowie im Deutschen Bundestag, wo sie auch mit ihrem Wahlkreisabgeordneten über aktuelle politische Themen diskutierten. Im Anschluss besuchte die Gruppe die gläserne Kuppel des Reichstags im Zentrum der deutschen Politik, von wo aus man einen fantastischen Blick über Berlin hat.

Grüne sprechen über die Zukunft der Landwirtschaft auf dem Biohof Ostendorff

„Zukunft der Landwirtschaft – für eine sichere Ernährung“ ist der Titel einer Veranstaltung von Bündnis 90/Die Grünen am Mittwoch, 22. Mai, ab 14.30 Uhr auf dem Biohof Ostendorff in Weddinghofen.



Mit dabei sein werden:

- Martin Häusling, MdEP (Agrarpolitischer Sprecher DIE GRÜNEN/EFA)
- Dr. Anne Monika Spallek, MdB (Berichterstatterin für ländliche Räume und das Lebensmittelhandwerk)
- Michael Sacher, MdB (Obmann im Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union)

Zu Martin Häusling: Er ist gelernter Agrartechniker. Der Familienbetrieb, der Kellerwaldhof, wird seit 1988 nach Bioland-Richtlinien bewirtschaftet, seit 1999 wird eigener Käse hergestellt und wird seit einigen Jahren im Wesentlichen von den Söhnen geleitet.

„Seit 2009 ist er Mitglied des Europäischen Parlaments, für

die Grüne/EFA-Fraktion agrarpolitischer Sprecher und damit einer der einflussreichsten Abgeordneten. Denn die Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) macht mit 30 Prozent einen großen Teil des EU-Haushalts aus, jährlich 55,7 Milliarden Euro.“ (Quelle: Table.Media / 21.03.2023)

Musikakademie lädt ein zu neuen Wegen zum Musikhören: DE!N Lieblingsstück



Musikschullehrer Felix Bous. Foto: Bernd Schümmer

Am Samstag, den 8. Juni wird das Pestalozzihaus zur Hörwerkstatt. Kursleiter Felix Bous untersucht mit den Teilnehmern seines Intensivkurses ihre musikalischen Lieblingsstücke.

„Wir schauen uns die Form, Melodik, Harmonik, Rhythmus und instrumentale Klangfarbe an und ordnen auch Entstehungsgeschichte oder Zusammenhänge ein. So entdecken Sie Ihr Lieblingsstück ganz neu“, verspricht Felix Bous, der sich bereits auf den spannenden Mix von Bekanntem und Unbekanntem freut.

Für diesen Intensivkurs sind keine Vorkenntnisse erforderlich, bei der Anmeldung soll das jeweilige Lieblingsstück (max. 8 Minuten Dauer) angegeben werden.

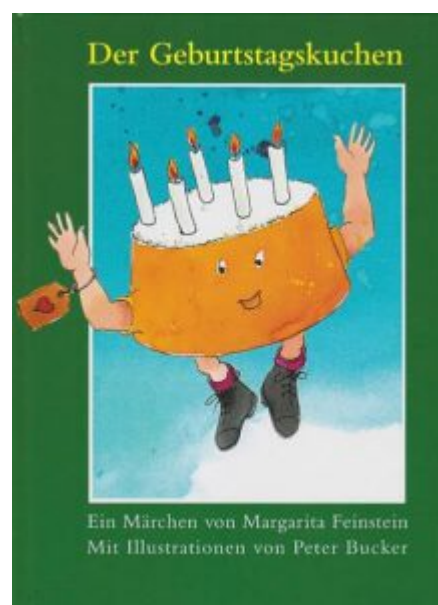
Der Kurs findet am Samstag, den 8. Juni 2024 zwischen 10:00 und 12:00 Uhr im Pestalozzihaus in Bergkamen-Mitte statt. Die Kosten betragen 33€.

Die Teilnehmerzahl ist auf max. 6 begrenzt.

Anmeldungen nimmt die Musikschule Bergkamen entgegen, entweder direkt online: www.musikschule-bergkamen.de oder telefonisch unter der Nummer 02306 – 30 77 30.

Kinderbuch-Lesung für Grundschulklassen und Kindergruppen auf der Ökologiestation

Die Pianistin Margarita Feinstein hat zwei Märchen geschrieben: „Ein Türmchen, der Kuchen und die Tiere“ und „Der Geburtstagskuchen“. In beiden Geschichten steht das Thema „Freundschaft“ im Mittelpunkt. Der Bildermacher Peter Bucker hat schöne bunte Bilder dazu gemacht.



Frau Feinstein liest am Mittwoch, 12. Juni. von 9:30 – 10:40 Uhr und von 11:30 – 12:40 Uhr aus den Märchen auf der Ökologiestation und gleichzeitig werden die Bilder dazu auf eine Leinwand projiziert. Am Ende der Lesung gibt es dann ein paar Quizfragen zu Figuren und Handlung der Märchen. Für die richtigen oder witzigen Antworten gibt es dann eine kleine Nascherei.

Eine Anmeldung ist beim Umweltzentrum Westfalen, Heike Barth unter der Nummer 02389 9809 17 oder per Mail an heike.barth@uwz-westfalen.de notwendig. Die Kosten für die Lesung belaufen sich auf 5 Euro.

**Abschied von Netzwerk-
Gründungsmitglied Anke Jauer:
Gleichstellungsbeauftragte im
Kreis Unna sagen „Tschüss“**



Die Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Unna verabschieden ihre langjährige Mitstreiterin Anke Jauer (1. Reihe, 3.v.r.), Gründungsmitglied des Netzwerks „Frau & Beruf“.

Die Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Unna verabschiedeten sich jetzt schweren Herzens von ihrer langjährigen Wegbegleiterin Anke Jauer. Anke Jauer verlässt zum Monatsende die Wirtschaftsförderung Kreis Unna, für die sie im Team Fachkräftesicherung im Bereich „Frau & Beruf“ lange Zeit aktiv war.

Die Expertin gehörte als Gründungsmitglied von Anfang an zum kreisweiten Netzwerk „Frau & Beruf“ und hinterlässt große Fußstapfen. In erfolgreicher Kooperation mit den Gleichstellungsbeauftragten des Kreises Unna und weiteren Akteur*innen rund um den heimischen Arbeitsmarkt brachte Anke Jauer vielfältige Veranstaltungskonzepte, darunter ungezählte Workshops, Fortbildungen und digitale Treffen auf den Weg.

„Wir werden Anke Jauers Expertise sehr vermissen“, sagt Bergkamens Gleichstellungsbeauftragte Martina Bierkämper. Im Rahmen der jüngsten Konferenz der Gleichstellungsbeauftragten des Kreises Unna in Fröndenberg. „Ihre ausgewiesene Fachkompetenz im Themenfeld Frau & Beruf hat viele unserer Projekte sehr bereichert.“

Unverzichtbar im Kreis Unna: Bundestagspräsidentin dankt Ehrenamtlichen aus dem Brand- und Katastrophenschutz



Die drei Förderchecks gingen an Ortsverbände von der DLRG und

dem DRK. Foto: Volker Meier – Kreis Unna

Anerkennung, Dank und Wertschätzung – und zwar von höchster Stelle: Das ist die Idee hinter dem Empfang von Landrat Mario Löhr für Ehrenamtliche aus dem Brand- und Katastrophenschutz. Und diesmal hatte der Gastgeber fürwahr Unterstützung von ganz oben.

300 Ehrenamtliche aus Brand- und Katastrophenschutz

Zum zweiten Mal haben Landrat Mario Löhr und seine beiden Stellvertreter Ehrenamtliche aus dem Brand- und Katastrophenschutz zum Empfang eingeladen. 300 Mitglieder aus Feuerwehren, Ortsverbänden von DLRG, DRK, THW und Maltesern im Kreis Unna sowie das Team der Notfallseelsorge und weitere Kräfte aus dem Katastrophenschutz folgten am Samstag, 11. Mai der Einladung in die Stadthalle Kamen.

Hier gaben den ehrenamtlichen Männern und Frauen neben den Landräten und Vertretern des Kreistags auch Abgeordnete und Bürgermeister aus dem Kreis Unna die Ehre – und mit Bundestagspräsidentin Bärbel Bas eben auch eine Festrednerin von höchster Stelle.

Bundestagspräsidentin Bas: „Brauchen Menschen wie Sie!“



Bundestagspräsidentin mit Landrat a.D. Michael Makiolla (rechts) und Mitgliedern des DRK. Foto: Volker Meier – Kreis Unna

Die Bundestagspräsidentin betonte, wie wichtig ehrenamtliches Engagement für die Gesellschaft sei. „Demokratie lebt vom Ehrenamt“, zitierte sie Theodor Heuss. Und auch heute gelte: „Eine freiheitliche Demokratie braucht eine aktive Bürgerschaft. Sie braucht Menschen, die ihre Zeit, ihre Kraft und ihre Fähigkeiten für das Gemeinwohl einsetzen. Menschen wie Sie!“, rief sie ihren rund 300 Zuhörern zu. Das Ehrenamt sei gerade in Gemeinden und Landkreisen von großer Bedeutung, sagte sie mit Verweis auf rund 6 Millionen Menschen allein in Nordrhein-Westfalen, die sich in ihrer Freizeit ehrenamtlich und unentgeltlich engagierten. „Das bürgerschaftliche Engagement macht unsere Städte und Gemeinden erst zu Orten der Gemeinschaft, schafft ein gutes Miteinander und stärkt die Gemeinschaft.“

Landrat Löhr: „Respekt vor denen, die was tun!“

Insbesondere im Brand- und Katastrophenschutz ist das Ehrenamt eben auch unverzichtbar – so hat Gastgeber Landrat Mario Löhr den Abend denn auch überschrieben. Er nutzte den Empfang deshalb auch, um den Männern und Frauen den Rücken zu stärken. Unter anderem forderte er einmal mehr konsequente Maßnahmen zum Schutz von Einsatzkräften ein, die sich in Einsätzen immer häufiger Gewalt ausgesetzt sehen. „Sie wollen helfen, retten und löschen. Sie haben alle das Recht auf körperliche Unversehrtheit und Anerkennung statt Schmähung. Ich glaube, wir brauchen eine Offensive zur Verteidigung der Würde derer, die sich einbringen, die die Gesellschaft zusammenhalten und Dienst am Menschen tun.“ Es sei ihm wichtig, diesen Anspruch in die Gesellschaft zu tragen, so Löhr. „Respekt vor denen, die was tun – und nicht nur glotzen, lästern, filmen oder sich abwenden – das ist das Mindeste!“

Förderschecks zu je 1.000 Euro verlost

Als kleine Geste der Anerkennung verlost den Landräte unter den anwesenden Organisationen noch drei Förderschecks zu je 1.000 Euro. Bundestagspräsidentin Bärbel Bas zog die Lose – und sorgte so bei den Delegationen der DLRG-Ortsverbände Selm

und Unna-Massen sowie des DRK-Kreisverbandes Lünen für große Freude.

Für eine Überraschung sorgten im Rahmen der Verlosung übrigens die Vertreterinnen und Vertreter des THW Lünen. Die hatten eigentlich das nötige Losglück, gaben ihren gewonnen Förderscheck über 1.000 Euro dann aber wieder für eine andere Organisation frei; als Einsatzorganisation des Bundes sei das THW schließlich weniger auf zusätzliche Gelder angewiesen als andere Organisationen, begründeten sie ihre Entscheidung. Spontanität bewies auch Elke Kappen, Bürgermeisterin der Stadt Kamen: Sie stiftete 300 Euro zugunsten der Jugendarbeit einer anwesenden Organisation – so kam dann auch noch die Feuerwehr Werne zu einem kleinen Geldsegen.

Der Empfang zu Ehren Ehrenamtlicher aus dem Brand- und Katastrophenschutz fand nach der Premiere 2023 in Unna nun zum zweiten Mal statt – und soll sich fest im Jahreskalender etablieren. „Engagement wie Ihres ist keine Selbstverständlichkeit“, sagte Martin Wiggermann als stellvertretender Landrat. „Aber es soll für uns eine Selbstverständlichkeit sein, Ihnen die Anerkennung und Wertschätzung entgegenzubringen, die Sie für Ihren Einsatz verdienen!“ PK | PKU

**Personalversammlung am 15.
Mai: Dienstgebäude des
Kreises Unna bis 14 Uhr**

geschlossen

Wegen einer Personalversammlung bleiben alle Dienstgebäude der Kreisverwaltung am Mittwoch, 15. Mai 2024 bis 14 Uhr geschlossen. Ein Besuch in den Dienstgebäuden ist also erst nach 14 Uhr möglich.

Die Übersicht aller Öffnungszeiten der Kreisverwaltung findet sich auf der Homepage des Kreises unter www.kreis-unna.de/öffnungszeiten. PK | PKU

Stadtbibliothek verschenkt am Donnerstag Gratis-Comics

Am Donnerstag, 16.05.24 von 14 – 18 Uhr beteiligt sich die Stadtbibliothek in Kooperation mit dem Streetwork der Stadt Bergkamen zum ersten Mal am Gratis Kids Comic Tag.



„Wir reißen die Türen und Tore ganz weit auf und freuen uns auf viele junge, alte, kleine, große Comic-Fans! 21 verschiedene extra für den Tag produzierte Comic-Sonderausgaben in einer kunterbunten Auswahl warten auf euch. Fünf Stück dürfen kostenlos ausgesucht werden – solange der

Vorrat reicht. Dabei sind bekannte Titel wie Idefix, Batman, Pokemon oder Spiderman. Außerdem gibt es natürlich Comics bei uns in der Stadtbibliothek zum Ausleihen“, heißt es in einer Mitteilung.

Um die Comics sicher nach Hause transportieren zu können, gibt es die Möglichkeit Papiertüten kreativ mit Stickern und Acrylmarkern zu gestalten.

Die Streetworker der Stadt Bergkamen laden zusätzlich auch alle Kinder und Jugendlichen ab 10 Jahren zum miteinander Quatschen, gemeinsamen Spielen von Gesellschaftsspielen, Chillen und Zocken auf den Spielekonsolen Playstation 4 und Switch ein.

Für sowie Snacks und Getränken, ist gesorgt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Hintergrund zum Gratis KIDS Comic Tag (Quelle: <https://gratiscomictag.de/>)

„Am 11. Mai 2024 kehrt der Gratis KIDS Comic Tag zurück. 2010 wurde der Gratis Comic Tag im deutschsprachigen Raum ins Leben gerufen, musste dann aber in den Pandemie-Jahren pausieren.

Über 900 Comic- und Buchhandlungen, Bibliotheken und Büchereien in Deutschland, Österreich und der Schweiz sind dabei.

Eine kunterbunte Auswahl von 21 Comics, von Superhelden, franko-belgische Abenteuern, über bekannte Figuren aus dem Disney-Universum bis hin zu ganz neuen Independent Comic-Figuren wartet auf viele junge, alte, kleine, große Comic-Fans! Wenn auch in diesem Jahr Kids-Comics im Mittelpunkt stehen, dürfen aber auch junggebliebene Leser die Gratis-Comics abstauben.

Viele Comic-Händler planen für den Gratis Comic Tag zusätzliche Aktionen für Familien. Die Infos dazu gibt es entweder bei den Buchhandlungen und Bibliotheken, oder unter:

Polizei fahndet mit Hubschrauber nach Metalldieben: Zwei Bergkamener festgenommen

Am späten Sonntagabend konnten zwei Tatverdächtige nach kurzer Flucht von einem Tatort an der Rathenaustraße festgenommen werden.

Verdächtige Flexgeräusche aus einem ehemaligen Fabrikgebäude führten gegen 23.00Uhr zu dem Polizeieinsatz, bei dem neben zahlreichen Einsatzkräften auch ein Polizeihubschrauber eingesetzt wurde.

Zwei tatverdächtigen Metalldiebe wollten vom Tatort flüchten, konnten aber von den eingesetzten Beamten festgenommen werden. Am Tatort konnten Diebesgut und Tatwerkzeuge sichergestellt werden.

Bei den Festgenommenen handelt es sich um zwei Bergkamener deutscher Nationalität im Alter von 36 und 40 Jahren.

Gästeführung durch die Wasserstadt und entlang des künftigen Adensees am Mittwoch



Beeindruckender Ausblick auf die Wasserstadt Aden von der IGA-Halde aus.

Die Spannung auf das außergewöhnliche Stadtquartier „Wasserstadt Aden“ steigt? Die Führung entlang des aktuell entstehenden Adensees beantwortet viele offene Fragen. Das ehemalige Zechengebiet kommt dem neuen Leitspruch „Wohnen am Wasser“ immer näher.

Die Teilnahme an der Führung kostet je fünf Euro pro Person,

für Kinder bis zu zwölf Jahren ist diese kostenfrei. Die Führung findet statt, wenn sich mindestens fünf interessierte Personen am Startpunkt einfinden. Wer teilnehmen möchte, sollte witterungsangepasste Bekleidung tragen.

- Termin: Mittwoch, 15. Mai 2024
- Beginn: 17.00 Uhr
- Voranmeldung unter: 0172/9722575
- Dauer: ca. 2 Stunden
- Treffpunkt: Wasserstadt / Jahnstraße, Oberaden
- Kosten: € 5,00 (Kinder bis 12 Jahre frei)
- Mindestteilnehmerzahl: 5
- Leitung: Detlef Göke